



Mitgliederversammlung

des Vereins Freunde und Förderer des Berufskolleg Ehrenfeld e.V.

15.03. 2017, 17:00 - 18:30 Uhr in Raum C207, Weinsbergstraße 72, Köln

Anwesenheit laut Liste im Anhang

Protokoll: S.Barth

Tel.: 0221/ 95 14 93- 26

Fax: 0221 / 9514 9 -13

Protokoll

Foerderverein.@bke-koeln.de
www.bke-koeln.de

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Klaus Lütkehaus eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Die Einladung der Mitglieder erfolgte ordnungsgemäß und die Beschlussfähigkeit ist sichergestellt.

2. Verabschiedung des Protokolls/ Ergänzung der Tagesordnung

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.03.2016 wurde einstimmig angenommen. Die Tagesordnung wurde angepasst: Der vorgesehene Top 5 „Entlastung des Vorstandes“ entfällt, da die Entlastung des Vorstandes zwingend nur alle 2 Jahre auf der Jahreshauptversammlung vorgenommen werden muss.

3. Bericht des Vorstandes

Herr Lütkehaus gab einen Überblick über die Projekte und Aktivitäten des Fördervereins seit der letzten Versammlung und berichtete über den aktuellen Stand der Vorhaben.

Der Förderverein hat sich das Motto gesetzt: Weg vom Verwalten, hin zum Gestalten.

Ergänzend zum Flyer „Einblicke 2016“ wurden noch folgende Aktivitäten genannt: der Kurs „Wassergewöhnung für Kinder“ in Kooperation der Abteilung K/ Erzieher und Frau Pörner, Unterstützung der Ausstellung „Klang meines Körpers“ in Zusammenarbeit mit dem AK Beratung am Tag der gesunden Ernährung, sowie die Einladung einer Fachreferentin zum Thema „Inklusion“ (Abteilung K).

Auch in diesem Jahr wurden laufende Projekte mit Tradition gefördert: Studienfahrt Krakau/KZ-Auschwitz, Kongress „Bewegte Kindheit“, die deutsch-französische Begegnungen (Erzieher), Begegnung des guten Geschmacks (Köche) und die traditionelle Teilnahme Schull- und Veedeslöch. Der Förderverein unterstützte die Nacht der Jungen Sterne sowie Radiobeiträge über FLOK.

Kassenbericht 2016: H. Lütkehaus stellte in Vertretung von Frau Schmitz die aktuelle finanzielle Situation des Vereins dar, welche positiv ausfällt.

Die Mitgliederbeiträge des Kalenderjahres 2016 belaufen sich auf 3639,50 Euro und werden von 171 Mitgliedern gezahlt. Der Mitgliedsbeitrag wurde nicht von allen Mitgliedern entrichtet, sodass diese Personen gezielt angesprochen und –geschrieben werden und ggfs. aus der Mitgliederkartei gelöscht werden. Neuwerbungen, besonders im Kreis der neuen Kolleginnen und Kollegen am BKE werden angestrebt.

4. Bericht der Revisorinnen

Herr Lütkehaus berichtete in Vertretung für die Revisorinnen von der Revision 2016. Im Hinblick auf die Nachvollziehbarkeit für Außenstehende und eine mögliche externe Revision der Agentur für Arbeit (Umschulungsmaßnahme Erzieher) werden Kriterien für die Buchführung erstellt, sodass ein Revisionsplan entsteht.

5. Entlastung des Vorstandes: entfällt

6. Wahl einer Revisorin / eines Revisors

Frau Grumfeld bleibt noch 1 Jahr im Amt der Revisorin, Frau Altinay scheidet aus. Frau Simitzi verfügt über gute Kenntnisse in Buchführung und hat sich bereit erklärt, sich zur Wahl zu stellen. Frau Simitzi wurde einstimmig zur Revisorin des Vereins gewählt.

7. Anträge von Mitgliedern

- In der Vorstandssitzung im Februar 2017 wurde vereinbart, dass die Schülersprecherin einen Antrag abgibt, sodass der Förderverein Anliegen aus der Schülerschaft prüfen und unterstützen kann. Ein solcher Antrag liegt bislang nicht vor, wird von der aktuellen Schülersprecherin Frau Kopper aber zeitnah eingereicht.
- H. Segerath weist auf mögliche zukünftige Anträge aus Abteilung M und L hin, da die Abteilung neue Raumkonzepte plant. Ggfs. kann der Förderverein dort Unterstützung anbieten.
- Die Studierenden der Abteilung K nehmen auch 2017 an einem Theaterworkshop der Comedia Colonia teil, der 26 Euro pro Schüler kostet. Da dort wichtige Kompetenzen für Erzieherinnen und Erzieher erworben werden können, unterstützen die Schule und der Verein die Teilnahme. Der Förderverein bewilligt 10 Euro Zuschuss pro Schüler/ Schülerin. Ein Vorstandsbeschluss zu diesem Kooperationsprojekt wird dahingehend angepasst (bisher waren es nur 5 Euro- der Workshop ist aber teurer geworden). Dieser Beschluss wurde einstimmig angenommen.
- Als Give-aways werden Taschen, Kugelschreiber und Kölschgläser angeschafft.

8. Informationen und Anfragen

Um die Teilnahmebereitschaft der Mitglieder an den Versammlungen zu erhöhen, wurde die Idee erwogen, die Versammlungen mit einem kulturellen Angebot zu verknüpfen. Dieser Vorschlag wird geprüft, ein Beschluss hierzu liegt noch nicht vor.

Köln, 20.03.2017



Schriftführerin



Vorsitzender